

SAP-integrierter Planzeitkatalog

SRI Radio Systems GmbH in Durach
setzt auf die Zeitanalysesoftware CAPP Knowledge®





SRI Radio Systems stellt als hundertprozentige Siemens-Tochter mit höchstem Qualitätsanspruch Mobilfunkbasisstationen der GSM-Technik und der UMTS-Technik her. Die Geschichte des 1997 gegründeten Unternehmens reicht bis 1962 als ÖN-Werk der Siemens AG zurück.

SRI setzt auf Innovation

Gemeinsam mit den Entwicklungsabteilungen von Siemens erarbeiten die Ingenieure von SRI Lösungen mit dem Ziel, Neuentwicklungen der Mobilfunktechnik in kürzester Zeit serienreif zu fertigen. Im Geschäftsjahr 2004/05 hat das Unternehmen mit etwa 500 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von über 500 Mio. Euro erzielt.

Anfang 2005 wurde bei der SRI ein neuer Planzeitkatalog implementiert, den eine Beraterfirma in Zusammenarbeit mit der SRI erstellt hatte. Dieser Planzeitkatalog dient dazu, Arbeitsinhalte zu planen und für die Durchführung von Arbeitsvorgängen Vorgabewerte zu ermitteln.

Im ersten Schritt wurde der Planzeitkatalog als Excel-Lösung betrieben. Diese reichte aber aus vielen Gründen nicht aus,

berichtet Ronny Techert, Projektkoordinator für den Bereich Planzeiten/Arbeitspläne in der Abteilung Continuous Improvement bei SRI. Die Datensicherheit war nicht ausreichend, es konnte keine Historie der Änderungen abgelegt werden, das Aktualisieren von Zeitänderungen war sehr aufwändig.

Planzeitkatalog in SAP

Daher wurde nach einer Möglichkeit gesucht, den Planzeitkatalog direkt in SAP abzubilden. Die Lösung sollte außerdem kostengünstig sein, erläutert Techert. Naheliegender Weise waren Datensicherheit und eine Historienfunktion gefragt, außerdem die einfache Pflege von Analysen und nicht zuletzt die Möglichkeit, Arbeitsinhalte und deren Zeitwerte mehrstufig zu verdichten.

Gefunden wurde die benötigte Lösung mit dem DMC-Zeitanalysetool CAPP Knowledge, übrigens schlicht über die Internet-Recherche. Zur Unterstützung der Entscheidungsfindung wurde im Team der

CAPP Knowledge®-Funktionalitäten

- CAPP Knowledge ermöglicht das Anlegen einer unbegrenzten Anzahl von Zeitbausteinen (Grund- und Formelbausteine sowie Analysen).
- Die Zeitbausteine lassen sich mit beliebigem Langtext verbinden (Handbücher, Serviceanleitungen usw.).
- Zu Analysen zusammengefügte Bausteine sind in beliebiger Struktur und Tiefe abbildbar.
- CAPP Knowledge ermöglicht die Unterscheidung in produktive und nichtproduktive Tätigkeiten,
- zudem die Auswertung der Wertschöpfung von Tätigkeiten und das Aufdecken von ungenutztem Produktivitätspotenzial.
- Per Doppelklick sind der Zugriff auf und die Änderung von CAPP Knowledge-Zeitbausteinen in Standard-SAP R/3-Arbeits- und Instandhaltungsplänen möglich.
- CAPP Knowledge bietet zudem Verwendungsnachweis, Strukturauflösung, CAPP Knowledge-Datenkarte und die Simulation von Prozessen.
- Die Änderungshistorie sichert die Nachvollziehbarkeit von verwendeten Daten und Änderungen für Qualitätssicherung und Produktentwicklung.
- Auswertungen von Zeitbausteinen können vorgenommen werden.

Fachabteilung bei SRI eine Entscheidungsmatrix aufgestellt, nachdem das CAPP Knowledge-Team von DMC das Produkt präsentiert und eine Testinstallation zur Verfügung gestellt hatte.

Anschließend wurde das Produkt der Geschäftsführung präsentiert, um auch diese vom Einsatz von CAPP Knowledge zu überzeugen. Im Juni 2005 entschied sich dann der SRI CEO Martin Kampmann für den Kauf von CAPP Knowledge.

Modularisierte Bereitstellung

Den entscheidenden Ausschlag gab letztlich die Bereitschaft von DMC, die Software modularisiert zur Verfügung zu stellen, betont Techert. Das heißt die SRI Radio Systems GmbH mit Sitz in Durach im Allgäu erhielt statt des gesamten Softwarepakets die CAPP Knowledge-Basis zu einem entsprechend günstigen Preis. SRI erwarb auf diese Weise exakt die Funktionalitäten, die die Siemens-Tochter für den Betrieb des Planzeitkatalogs wirklich benötigt.

Bei Bedarf können in der Zukunft Funktionen wie die Massenverarbeitung von Zeitbausteinen, die Strukturhistorie von Analysen oder die Formelfunktionalität in Form von Erweiterungsmodulen zugekauft werden. Diese werden gegebenenfalls als Transportaufträge in das SAP-System des Kunden importiert und an die vorhandenen Funktionalitäten angebunden.

Die Installation des Tools einschließlich der Tests und Qualitätssicherung übernahm der Abteilungsleiter des SAP-Teams bei SRI, Wolfgang Sauter, bei SRI verantwortlich für das SAP-System, mit seiner Fachabteilung. Die Einführung verlief problemlos, berichtet Wolfgang Sauter. CAPP Knowledge sei ein ausgereiftes Programm, das von DMC seit 1999 vertrieben und entsprechend der Kundenbedürfnisse weiterentwickelt wird. Und das CAPP Knowledge-Team von DMC habe guten Support während der Einführung bei SRI von Juli bis September 2005 geleistet.

Customizing vorgenommen

Zwei Tage benötigte das DMC-Team für das Customizing. Es erwies sich zwar nicht als echte Herausforderung, aber als etwas schwieriger als vermutet, erläutert Dr. Borzu Amirhosseini, bei DMC SAP-Development Consultant und Zeitwirtschaftsberater, der bei SRI die Einführung begleitete.

CAPP Knowledge ist eine Zeitwirtschafts-Software, die sehr weitgehend den Anforderungen der Kunden angepasst werden kann. Eine besondere Arbeitsweise bei SRI war im Customizing nicht einstellbar gewesen. Daher hat das Entwicklungsteam das Customizing um diese Arbeitsweise erweitert und somit CAPP Knowledge bei SRI voll einsatzfähig gemacht.

Anwender zufrieden

Die Anwenderschulung bei SRI dauerte nur einen Tag. Die Anwender fanden sich von Anfang an gut mit dem neuen System zurecht, sagt Techert. Das wird durch das SAP-Look and Feel des SAP-Addons CAPP Knowledge sichergestellt. Bis September 2006 läuft das erste Intervall des Service- und Wartungsvertrages, den SRI mit DMC abgeschlossen hat.

Plangemäß ist nun seit Anfang Oktober 2005 CAPP Knowledge bei SRI Radio Systems im SAP-Produktivsystem in Betrieb. Großen Aufwand hatte die Umstellung der Excel-Planzeitgrundbausteine auf CAPP Knowledge-Analysen benötigt, denn dafür musste von DMC ein Batch-Datenübernahmeprogramm geschrieben werden. Mit diesem wurden die Planzeitdaten aus Excel-Tabellen einmalig in CAPP Knowledge übernommen. Eine Methode, die schon bei anderen CAPP Knowledge-Kunden zur Übernahme der Zeitwerte aus bestehenden Systemen angewendet wurde. Für SRI aufwendiger war jedoch die schrittweise Übernahme der Excelplanzeitanalysen, die nicht automatisch nach CAPP Knowledge übernommen werden konnten.

Der größte Nutzen, den CAPP Knowledge für die tägliche Arbeit gebracht hat, liegt in der einfachen Dateneingabe, im geringen Pflegeaufwand bei Änderungen auf Grund der Online-Aktualisierung und im einfachen Verwalten der Analysen über die Datenkarte. Das Gesamtfazit von Techert zu CAPP Knowledge lautet: Die Zeitanalysesoftware von DMC ist „ein gutes Tool zum Verwalten von Planzeitdaten“.



Einige CAPP Knowledge®-Fakten

- CAPP Knowledge - ein in ABAP/4 entwickeltes SAP-Addon für Zeitanalyse.
- Von der DMC Datenverarbeitungs- und Management-Consulting GmbH 1999 erworben.
- Seither kontinuierlich weiterentwickelt entsprechend der Praxisanforderungen der Anwender.
- Derzeitiger Releasestand 4.7
- Im Einsatz bei
 - > BMW AG in München, Steyr in Österreich, Hams Hall in Großbritannien
 - > Deutsche Bahn: Regio, Fernverkehr, Railion
 - > Daimler AG, Berlin
 - > Hamburger Hochbahn AG, Hamburg
 - > Engel Austria GmbH, Schwertberg (Klein- & Mittelmaschinen), St. Valentin (Großmaschinen), Dietach (Automatisierungstechnik)
 - > BRP-Rotax GmbH, Gunskirchen, Österreich
 - > SRI Radio Systems GmbH, Durach
 - > Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)



Ihre Ansprechpartner bei SRI

Ronny Techert, Projektkoordinator Planzeiten/Arbeitspläne,
Abteilung Continuous Improvement
Tel. 0831 690-357 • E-Mail ronny.techert@sri.de

Ihr Ansprechpartner bei DMC

Gerhard Granetzny, Produktmanager
Tel. 089 42774-209 • E-Mail gerhard.granetzny@dmc-group.de

DMC Datenverarbeitungs- und Management-Consulting GmbH

Valentin-Linhof-Straße 8 • 81829 München
Tel. 089 42774-0 • Fax: 089 42774-199
E-Mail: dmc@dmc-group.de • www.dmc-group.de